



Bericht des 1. Gau-Schützenmeisters

Liebe Anwesenden ich komme nun zu meinem Bericht für das Jahr 2022.

Wir haben derzeit einen Mitgliederstand von 4131 Erst- Mitglieder im Gau. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir einen Zuwachs von 289 Mitglieder.

	2021	2022
Schüler	146	193
Jugend	166	177
Junioren	137	139
Schützen	3393	3469
Davon Damen	1139	1326

In diesen Zahlen sind die Mitglieder der Bogenvereine enthalten.

Diese Zahlen sind erfreulich, wobei man hieraus natürlich nicht ablesen kann, wie hoch der Zuwachs bei den Schützenvereinen ist. Viele Vereine sind immer noch dabei ihre Mitglieder wieder ins Vereinsheim zu locken. Wenn wir so zu den Hauptversammlungen der Vereine kommen, dann sieht es oft traurig aus. Auf der Anwesenheitsliste finden sich manchmal gerade mal 25 % der Mitglieder. Was allerdings für uns frustrierender sein kann ist, dass bei den zu Geehrten auch oft nur wenige anwesend sind.

Daher meine Bitte, teilt den Mitgliedern, die ihr für eine Ehrung vorgeschlagen habt mit, dass sie geehrt werden und dass es nett wäre, wenn sie persönlich diese Ehrung entgegennehmen würden.

Das Jahr 2022 hat uns wenigstens wieder etwas Normalität ins Schützenleben gebracht, so konnten wir wieder eine Gaumeisterschaft durchführen – wenn auch ohne Siegerehrung.

Ein Gau-Preisschießen fand in Vaterstetten statt, wofür ich mich nochmals bei allen Helfern und der Vorstandschaft der Altschützen Vaterstetten bedanken möchte.

Natürlich möchte ich mich auch bei den Vereinsvorständen, die unsere Informationen zu diesem Traditionsschießen an ihre Mitglieder weitergegeben

und auch bei den Schützen, die an dem Gau-Preisschießen teilgenommen haben, bedanken.

Endlich wieder Wies'nzug. Das Wetter war nicht gerade angenehm. Es war kalt, regnerisch und wenig einladend. Doch die Teilnahme war super. Leider mussten die Fahnen in ihre Hüllen gepackt werden, aber das tat der guten Stimmung bei der Aufstellung keinen Abbruch. Selbst das Umziehen in eine andere Straße machten alle Teilnehmer mit. Der Zug war sehr schleppend, da wir sehr lange in der Kälte stehen mussten. Viele sagten: nächstes Jahr komm ich gleich später. Bitte nicht, vielleicht gehen wir dann früher weg.

Die Einladung zum traditionelle Oktoberfest-Landesschießen ist den Vereinen ja mit der BSZ zugegangen. Leider war die Beteiligung vom Gau nicht gerade super. Die Sandra hat zwar wieder einen Bus bestellt, doch zuerst kamen keine Anmeldungen und dann kam eine Absage vom Busunternehmer, da kein Busfahrer zur Verfügung stand. Hier hoffen wir natürlich, dass es in diesem Jahr wieder besser klappen wird und einige unserer Schützen daran teilnehmen werden.

Der traditionelle Gau-Königsball konnte endlich wieder stattfinden. Danke an die Bayerische Schützen Dornach für die Saalbelegung des Feststadls Aschheim. Es ist schon ein großer Saal, doch leider kamen dieses Jahr wenig Anmeldungen. Trotzdem waren alle Tische besetzt und es schien, als wäre der Saal voll. Der Caterer hat uns eine Essenvorbestellung auferlegt, mit der einige nicht einverstanden waren. Aufgrund der Bauma war es uns auch nach vielen Telefonaten nicht möglich einen anderen Caterer zu gewinnen. Viele Vereine fanden allerdings die Essenvorbestellung völlig in Ordnung. Die Böllerschützen von Dornach haben mit einem Feuerwerk den Ball eröffnet. Es kam doch viel positives zu uns herüber und natürlich auch Vorschläge, die wir gerne aufgreifen werden für den nächsten Gau-Ball Ende Oktober. Wir hoffen, dass dann der Ball-Saal wieder voll besetzt ist. Hier möchte ich mich noch bei der Aufstell- und Dekotruppe: Wolfi, Christian, Heidi, Lilly, Kathy, Hans-Peter, Martin und nicht zu vergessen Karin Karner mit der Blumenspende - recht herzlich bedanken.

An dieser Stelle muss ich euch mitteilen, dass der Bezirksschützenball in diesem Jahr nicht stattfindet. Die Küche vom Wirt vom Kongresssaal Bavariapark wird derzeit umgebaut. Somit hätte es keine Bewirtung gegeben. Es war der Vorschlag vom Bezirk mit einem Buffet und Getränke mit Selbstbedienung. Das

Buffet sollte mit erhöhten Eintrittspreisen bezahlt werden. Die Gauschützenmeister lehnten diesen Vorschlag ab. Somit findet die Königsproklamation bei der Bezirkshauptversammlung statt.

Der Gau-Jugendtag fand gestern statt. Nur meine Bitte an die Vereinsjugendleiter und auch an die Schützenmeister: unterstützt bitte die neue Gau-Jugendleitung. Es wurden im letzten Jahr Ausflüge angeboten, die leider aufgrund keiner Anmeldung nicht durchgeführt wurden. Auch steht das Walchenseehaus wieder für unsere Gau-Jugendleitung zur Verfügung. Es gibt einen Sponsor, und zwar die Kreissparkasse München Ebersberg Starnberg, doch aufgrund der nicht teilnehmenden Vereinsjugend konnte der uns für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellte Betrag leider nicht abgerufen werden. Sehr schade

So nun bin ich am Ende mit meinem Bericht.

Für die hervorragende Zusammenarbeit in der neuen Vorstandschaft und dem Ausschuss mit all den Referenten möchte ich mich bei meinen Damen und Herren bedanken.

Auch möchte ich mich bei all denen bedanken, die in den Vereinen ehrenamtlich tätig sind und dort ein Vereinsleben möglich machen, ohne diese Menschen würde es den Schützensport nicht geben.

Ich wünsche mir für den Schießsport, dass das Vereinsleben und somit auch die Teilnahme an Gau-Veranstaltungen in diesem Jahr zur allen Zufriedenheit verlaufen, dass in den Vereinen weiterhin die Schützen-Tradition gelebt und weitergegeben wird, dass die Jugendlichen für den Schießsport wieder begeistert werden und dass wir alle gesund bleiben.

Ich schließe hiermit meinen Bericht und danke euch für eure Aufmerksamkeit.

1. Gauschützenmeisterin
Renate Seethaler

